

Bebauungsplan

der Gemeinde

Röthges

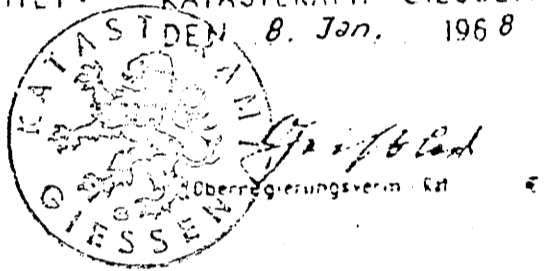
für das Baugebiet

"Am Scheibenstützel"

über die Flurstücke Flur 1
Nr. 64/1, 64/2, 371-398, 400/1
401-408, 462, 484, 485, 486

M. 1:1000

BEARBEITET: KATASTERAMT GIESSEN
DEN 8. Jan. 1968

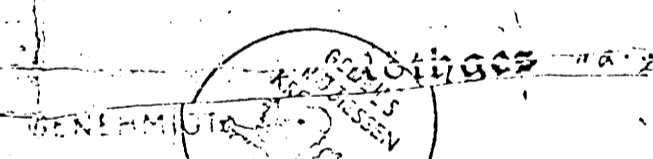


NACH BETEILIGUNG DER TRÄGER ÖFFENTLICHER
BELANGE UND ORTSÜBLICHER BEKANNTMACHUNG
AM 11.12.1967 MIT BEGRÜNDUNG (§ 2 B. BAUG.)
IN DER ZEIT VOM 5.9.67 BIS 5.10.1967



OFFENGELEGT
vom 10.11.66 - 11.11.66
10.11.67 - 10.11.67

ALS SATZUNG BESCHLOSSEN AUFGRUND DER § 2 ABS 1 UND
§ 8 BIS 10 DES BUNDESBAUGES V. 25.6.1960 (BUNDESGES. 27/60)
UND DES § 8 DER HESSISCHEN GEMEINDEORDNUNG
IN DER FASSUNG V. 17.11.57 (VER. 51/57) DURCH DIE
GEMEINDEBEWAHRUNG... IN IHREER SITZUNG AM 27.10.1967



Genehmigt

mit Vig. vom 25. Mär. 1968
III/3 α-61 d 04/01
Darmstadt, den 25. Mär. 1968
Der Regierungspräsident
im Auftrag

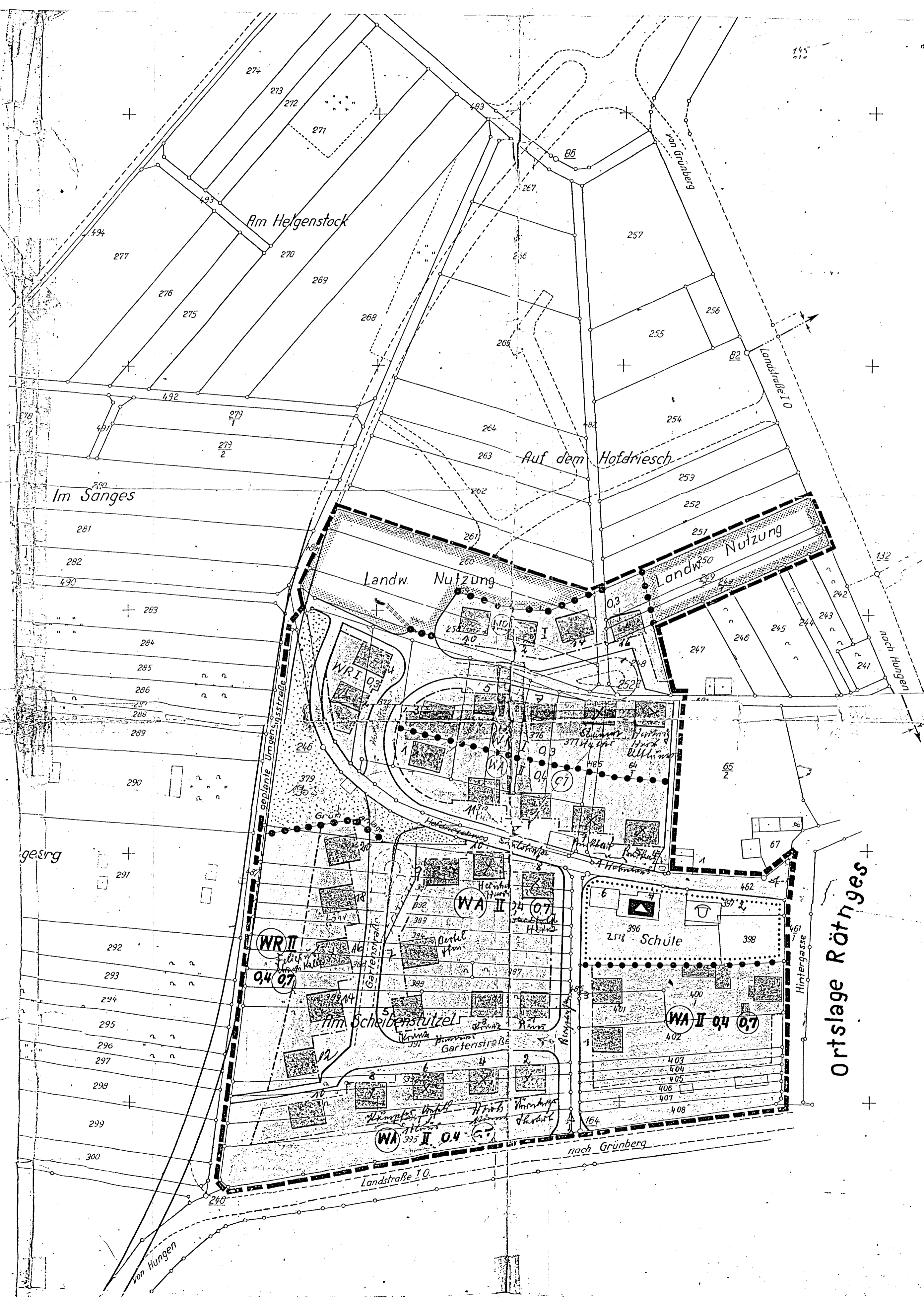
DER GENEHMIGTE BEBAUUNGSPLAN WURDE
ZU DEN 08.04.1968 BIS 21.04.1968
ÖFFENTLICH AUSGELEGT
DIE AUSLEGUNG IST AM 28.03.1968 ORTSÜBLICH
DURCH DIE ORTSCHAFFENDE ÖFFENTLICH BEKANNT-
GEMACHT WORDEN.

Röthges, den 22.04.1968

Der Bürgermeister

ES WIRD BESCHENIGT, DASS DIE GRENZEN UND BE-
ZEICHNUNGEN DER FLURSTÜCKE MIT DEM NACHWEIS
DES LIEGENSCHAFTSKATASTERS ÜBEREINSTIMMEN.

KATASTERAMT
Gießen, den 18. MÄRZ 1968



Zeichenerklärung

Darstellung in den Katasterämlichen Unterlagen

- Grundstücksgrenze
- Flurgrenze
- Gemarkungsgrenze
- Obstbäume
- verbändere Bebauung
- Nr. der Flur
- Friedhof
- Wiesen
- Acker
- Garten

Erstellung der Festsetzungen des Bebauungsplanes:

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches d. Bebauungsplanes
- Öffentliche Verkehrsfläche
Straßenbegrenzungslinie
- Abgrenzungslinie nur soweit diese nicht mit Katasterlinien übereinstimmt
- mausstellung 70°, Dachneigung = Höchstwert = 70°
- Flächen für den Gemeinbedarf
- Spielfeld
- Stellplätze für Garagen
- öffentl. Grünanlage
- Trassenführung; wird verkabelt
- Bau NV Bau-nutzungsverordnung v. 26.6.1967 (BGBl. I S. 429)
- Begrenzung der Verkehrsfläche
Baulinie gem § 23(2) Bau NV.
- Baugrenze gem § 23(3), Bau NV
- Baugrenze bzw. sonstige Abgrenzung
Grenze von Nutzungsart, Nutzungsmaß, soweit diese nicht mit der Begrenzung öffentlicher Flächen zusammenfällt

| Ader baulichen Nutzung | gem § 7 Bau NV | AK = Kerngebiete | gem § 7 Bau NV |
|--------------------------------|----------------|---------------------------|----------------|
| W = Kleinsiedlungsgebiete | § 7 | GE = Gewerbegebiete | § 8 |
| WA = reine Wohngebiete | § 4 | G I = Industriegebiete | § 9 |
| WA II = allgemeine Wohngebiete | § 4 | SW = Wochenendhausgebiete | § 10 |
| M = Dorfgebiete | § 5 | SO = Sondergebiete | § 11 |
| M = Mischgebiete | § 6 | | |

| M der baulichen Nutzung | als zwingende Festsetzung | III (max) als Höchstwert-Festsetzung |
|-------------------------|---------------------------|--------------------------------------|
| Grundflächenzahl | 0,4 gem § 15 Bau NV | |
| Geschossflächenzahl | 0,6 | § 20 |
| Baumassenzahl | 3,0 | § 21 |

Sonstige Festsetzungen:

Einzelstehende PKW-Garagen bis zu 2 m Tiefe und 2,5 m mittlerer Seitenhöhe sind an der Nachbargrenze zu errichten. Ausnahmeweise kann ein Abstandsmaß nach der HBO gestattet werden.

B.-PLAN
RÖTHGES
AM SCHEIBENSTÜTZEL